

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **XII Volkslieder für vier Männerstimmen gesetzt**

**Silcher, Friedrich**

**Tübingen, 1840**

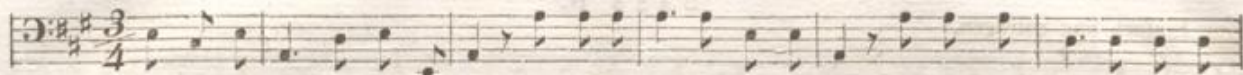
6. Treue Liebe

[urn:nbn:de:bsz:31-231675](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-231675)

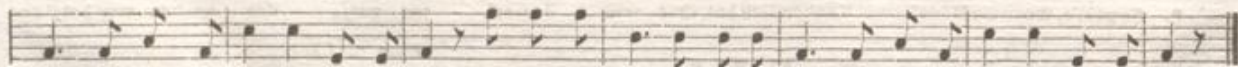
## 6. Treue Liebe.

Bass II.

Andante.



1. Steh' ich in finst-rer Mit-ter-nacht so einsam auf der fer-nen Wacht: so denk' ick an mein fer-nes
2. Als ich zur Fah-ne fort ge-müsst, hat sie so herzlich mich geküsst, mit Bän-dern mei-nen Hut ge-
3. Sie liebt mich noch, sie ist mir gut, drum bin ich froh und wohl-gemuth; mein Herz schlägt warm in kalter
4. Jetzt bei der Lam-pe mil-dem Schein gehst du wohl in dein Kämmerlein, und schickst dein Nachtge-bet zum
5. Doch, wenn du trau-rig bist und weinst, mich von Gefahr umrun-gen meinst, - sey ru-hig, bin in Got-tes
6. Die Glocke schlägt, bald naht die Bund, und löst mich ab zu dieser Stund; schlaf wohl im stil-len Kämmer-



Lieb, ob mir's auch treu und hold verblieb, so denk' ich an mein fernes Lieb, ob mir's auch treu und hold verblieb?  
 schmückt, und weinend mich an's Herz gedrückt, mit Bändern mei-nen Hut geschmückt, und weinend mich an's Herz gedrückt.  
 Nacht, wenn es ans treue Lieb gedacht, mein Herz schlägt warm in kalter Nacht, wenn es ans treue Lieb ge-dacht.  
 Herrn, auch für den Liebsten in der Fern', u. schickst dein Nachtgebet zum Herrn, auch für den Liebsten in der Fern'.  
 Huth, er liebt ein treu Sol-da-ten-blut, sey ru-hig, bin in Got-tes Huth, er liebt ein treu Sol-da-ten-blut.  
 lein, und denk' in dei-nen Träumen mein, schlaf wohl im stil-len Kämmerlein, und denk' in dei-nen Träumen mein.

W. Hauff.